



DR. BERND MURSCHEL
Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

70173 STUTTGART
Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
Telefon (0711) 2063-628
Telefax (0711) 2063-660
bernd.murschel@gruene.landtag-bw.de

71229 LEONBERG
Wilhelmstr. 46
Telefon (07152) 949471

07. Mai 2015

PRESSEMITTEILUNG

Murschel: Das Verkehrsministerium bestätigt die Standardisierte Bewertung zur Hermann-Hesse-Bahn.

Der Leonberger Landtagsabgeordnete Dr. Bernd Murschel (GRÜNE) kann in seiner Pressemitteilung gleich zwei Neuigkeiten zum Schienennahverkehr im Kreis Böblingen mitteilen: Zum einen wurde jetzt vom Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg die Prüfung der Standardisierten Bewertung zur Hermann-Hesse-Bahn abgeschlossen.

Zum anderen sollen bereits zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 Neufahrzeuge im neuen Netz 3b (Gäubahn Stuttgart - Horb) eingesetzt werden.

Das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur hat die Standardisierte Bewertung zur Hermann-Hessebahn intensiv geprüft und kommt dabei zu einem positiven Ergebnis.

Mit dem Wert von 1,2 bestätigt sie die Wirtschaftlichkeit der geplanten Schienenverbindung von Calw über Weil der Stadt nach Renningen.

Der Calwer Landrat Helmut Riegger will die Bewertung nun umgehend veröffentlichen.

„Nach der langen Phase der Unsicherheit und der Spekulationen ist nun endlich eine sach- und faktenbezogene Diskussion möglich“ freut sich der Leonberger Abgeordnete. „Ich will mich dafür einsetzen, dass alle Beteiligten nun an einem Tisch sitzen und das Ergebnis objektiv beurteilen können“ so Murschel weiter.

Er sehe eine große Übereinstimmung in der grundsätzlichen Zustimmung zu diesem wichtigen Bahnprojekt, „nun sollte der Focus auf die offenen Fragen bezüglich der Frage Endbahnhof, Betriebssicherheit und Lärmschutz liegen“ betont Murschel.

Dann könne auch in die weiteren Untersuchungen und Planungen zum Ausbau der Strecke eingestiegen werden. Vor dem Hintergrund der zeitlichen engen Finanzierungskorridore wünscht sich Murschel eine zügige Fortsetzung des Diskussionsprozesses.

Zum Thema neues Zugmaterial auf der Gäubahn kann der Abgeordnete ebenfalls Erfreuliches mitteilen. Bereits im März 2013 hatte das Verkehrsministerium nach Verhandlungen mit der DB bekanntgegeben, dass ab Ende 2017 auf der Gäubahnstrecke IC-Züge auch an den Nahverkehrsbahnhöfen Herrenberg, Gäufelden und Bondorf halten und außerdem der IC zwischen Stuttgart und Zürich wieder stündlich in Böblingen einen Halt einlegen solle. Diese Taktverdichtung hatte der Landtagsabgeordnete bereits damals sehr begrüßt. „Ich freue mich, dass nun auch mit dem Fahrplanwechsel 2017 Neufahrzeuge im

Für Rückfragen:
Abgeordnetenbüro Dr. Bernd Murschel MdL
Persönliche Mitarbeiterin: Andrea Christ-Ege
Tel.: 0711-2063-628
E-Mail: bernd.murschel@gruene.landtag-bw.de

RE-Netz 3b auf der Gäubahn von Stuttgart nach Horb eingesetzt werden sollen." so Murschel.